

# 125 Jahre "FF Wehr" Adelsberg

Am 15.10.1988 feierte die "OFF Adelsberg" ihr 125 jähriges Bestehen.

Traditionsgemäß fand am Vormittag ein Umzug statt. Dieser zeigte der Bevölkerung die voranschreitende Technik auch im Feuerwehrwesen.

Mit großer Begeisterung wurden die einzelnen Feuerlöschgeräte aufgenommen. War es eine Spitzaxt aus dem Jahre 1860 von Pferden gezogen, oder dann schon später weiterentwickelte Technik, wie mit Benzin betriebene Spitzäxte. Den Abschluß bestimmten die jetzigen Feuerlöschfahrzeuge von Drehleiter u.s.w. bis zum Tabor Tanklöschfahrzeug. Gleichzeitig nahmen bei diesen Umzug viele andere Wehren des Stadtbezirken Süd, wie Althennitz, Erfenschlag u.s.w. mit ihrer Technik teil.

Des Weiteren fand an diesen Tag eines mit vielen Buden, Säumerläufts, T-Shirts und Kunstgegenständen- großes Volksfest statt. Natürlich war auch an das leibliche Wohl

gedacht, denn wer "Brand" hat muß ihn löschen.

Dies alles fand bei der Bevölkerung großen Anklang.

Aber abends fand dann im Kulturhaus Adelsberg eine Festveranstaltung - früher hieß es Feuerwehrball - statt. Es war von den Kameraden der ÖFF Adelsberg alles bestens organisiert und es waren auch alle eingeladenen Gäste der an ÖFF Wehrn gekommen. Aber die Gäste des Wohnbereiches waren in der Überzahl, sodass sogar die Kameraden der ÖFF Wehr Adelsberg, welche als letzte Kameraden kleinen Platz mehr hatten. Aber mit einem gewissen Organisationstalent, was die Feuerwehr sowieso besitzt wurde auch dieses Problem gelöst. So wurde es noch ein recht fröhliches und feuchter Abend. Bereitgestellte Busse brachte die fröhliche Gesellschaft wohl nach Hause.

Am Sonntagmorgen gab es für die Kameraden der ÖFF Wehr's kein großes ausschlafen, denn es waren Vorführungen im Stadtbericht - Süd vorgesehen. Daraus nahmen auch Kameraden des Ortsan Feuerwehr teil. Es wurde nicht

mit Applaus gespart und voll Hochachtung gesprochen als Kameraden der Berufsfeuerwehr von einem Hochhaus „angebliche Verletzte“ und dann sich selbst von der Außenwand abseilten und damit retteten.

Weitere Vorführungen wie Löschangriff, Löschen eines richtig brennendes Objektes, sowie ausgestellte Technik zum Auflassen gehörte dazu.

Glücklich über all das gelungene, doch auch ein wenig geschafft betraten die Kameraden mit Haas in Ihr Gerätehaus zurück.

Hier mußten die Fahrzeuge wieder Einsatzbereit gemacht werden, denn Minuten später konnte schon ein Ernstfall eintreten.

Renate Jauschel